



VIECHTACHER Pfarrblatt

Nr. 13 | vom 30. Juni bis 14. Juli 2019

Kath. Pfarramt · Mönchshofstraße 1a · 94234 Viechtach
Telefon 09942/5061, Fax 09942/5062
www.pfarrei-viechtach.de
eMail: pfarrei.viechtach@t-online.de
Pfarrbüro-Stunden: Mo, Mi, Do, Fr 8.00-12.00 Uhr
Di 13.00-17.00 Uhr

Feier der Firmung

In der Pfarrei

St. Augustinus, Viechtach

FESTGOTTESDIENST

Am 12. Juli 2019,

um 9.30 Uhr in St. Augustinus, Viechtach

Hwst. Hr. Weihbischof R. Pappenberger

„Gottes Geist verleiht uns Menschen Flügel!“



GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 30. Juni bis 14. Juli 2019

VIT = Viechtach | KRH = Krankenhaus
ELH = Elisabethenheim | ANU = Altnußberg
AYR = Ayrhof | WIE = Wiesing | SCH = Schönau

29. Juni – Samstag

- 17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier
- 19.00 **SCH** Eucharistiefeier
- 20.15 **VIT** Chor- und Orchesterkonzert

30. Juni – Sonntag

- 8.00 **VIT** kein Gottesdienst
- 8.45 **AYR** Eucharistiefeier
- 9.00 **WIE** Eucharistiefeier
- 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst
- 10.00 **VIT-Pfarrsaal:** Kleinkindergottesdienst
- 10.30 **Schlitzendorf:** Eucharistiefeier
- 11.15 **VIT** Taufe
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier

1. Juli – Montag der 13. Woche im Jahreskreis

- 18.15 **KRH** Rosenkranz für die Kranken
- 19.00 **KRH** Eucharistiefeier, Anna Breu f. + Eltern u. Bruder Franz
anschl. Kommunionausteilung auf den Stationen

2. Juli – Dienstag, Mariä Heimsuchung

- 16.00 **ELH** Eucharistiefeier, Luise Lippl f. + Mutter Luise Fritz
- 18.30 **WIE** Rosenkranz
- 19.00 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Familie Klement f. + Anna Kramheller

3. Juli – Mittwoch, Hl. Thomas

- 6.45 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung
- 7.30 **VIT** Rosenkranz um geistl. Berufe
- 8.00 **VIT** Frauenmesse, Barbara Biebl f. + Oma Herta Bielmeier
Hannelore Leidl f. + Ehemann*

4. Juli – Donnerstag der 13. Woche im Jahreskreis

- 18.30 **WIE** Rosenkranz
- 19.00 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung

5. Juli – Freitag, der 13. Woche im Jahreskreis, Hl. Antonius Maria Zaccaria

- 7.45 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung
- 8.00 **VIT** Eucharistiefeier,
Josef Probst mit Kinder f. + Ehefrau u. Mutter Anneliese
e. g. Person für die Armen Seelen *

- 15.30 **ELH** Andacht
 16.00 **St. Anton:** Rosenkranz
 18.00-19.00 **VIT** Verweilen vor dem Herrn (Anbetung)
 19.00 **WIE** Andacht

6. Juli – Samstag der 13. Woche im Jahreskreis, Hl. Maria Goretti

- 8.00 **WIE** Morgenlob, Tridentinische Messe und Anbetung
 14.00 **AYR** Trauung: Ludwig Fischl – Carola Wenig
 14.00 **VIT** Trauung: Karl und Stefanie Strohmeier
 17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
 17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst,
 Evi Schwürzinger f. + Eltern Alois u. Anna Pinzl
 Cilli Bergbauer mit Kinder f. + Ehemann u. Vater *
 Stefanie Piller f. + Schwiegereltern u. Schwägerinnen *
 Erwin u. Elisabeth Christl f. + bds. Verwandtschaft *
 19.00 **AYR** kein Gottesdienst
 19.00 **WIE** Eucharistiefeier,
 Elfriede Schmelmer f. + Eltern, Bruder u. Schwiegereltern

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

7. Juli 2019

**14. Sonntag
 im Jahreskreis**

Lesejahr C

1. Lesung: *Jesaja 66,10-14c*

2. Lesung: *Galater 6,14-18*

Evangelium:

Lukas 10,1-12.17-20



»» Danach suchte der Herr zweiundsiebzig andere aus und sandte sie zu zweit vor sich her in alle Städte und Ortschaften, in die er selbst gehen wollte. Er sagte zu ihnen: Die Ernte ist groß, aber es gibt nur wenig Arbeiter. Bittet also den Herrn der Ernte, Arbeiter für seine Ernte auszusenden! ««

7. Juli - Sonntag

- 7.30 **VIT** Beichtgelegenheit
 8.00 **VIT** Eucharistiefeier,
 Rosa Schreiner mit Kinder f. + Ehemann u. Vater
 Franziska Lobmeier f. + Eltern *
 9.00 **ANU** Eucharistiefeier,
 Edeltraud Wanninger mit Kinder f. + Ehemann u. Vater
 Monika Scheßl f. + Bruder Alfons Achatz u. Verw. *
 9.00 **SCH** Festgottesdienst, Fest zum Kostbaren Blut Christi,
 Bruderschaft vom Kostbaren Blut Christi f. + Mitglieder
 Heinrich Wühr f. + Eltern Heinrich u. Anna Wühr *
 10.00 **VIT** Pfarrgottesdienst
 Marianne Hacker f. + Mutter Anna*
 Franziska Weghofer f. + Willi Fleischmann *

- 11.15 **VIT** Taufe
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier, Maria Schwürzinger f. + Fanny Saller
Xaver Köppl f. + Eltern Maria u. Xaver Köppl *

8. Juli - Montag, der 14. Woche im Jahreskreis, Hl. Kilian

- 18.15 **KRH** Rosenkranz für die Kranken
- 19.00 **KRH** Eucharistiefeier, Therese Kuffner f. + Ehemann Otto
Anschl. Kommunionausteilung auf den Stationen

9. Juli - Dienstag, der 14. Woche im Jahreskreis

- 16.00 **ELH** Eucharistiefeier,
Fanny Altmann mit Kinder f. + Ehemann u. Vater Josef
- 18.30 **WIE** Rosenkranz
- 19.00 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung
- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Maria Kasparbauer f. + Elisabeth Leitenstern

10. Juli - Mittwoch der 14. Woche im Jahreskreis, Hl. Knud, Hl. Erich, Hl. Olaf

- 6.45 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung
- 7.30 **VIT** Rosenkranz um geistl. Berufe
- 8.00 **VIT** Frauenmesse,
Maya Leuchter f. + Sohn, Ehemann, bds. Eltern u. Bruder
Familie Kainz f. + Helmuth Grabmeier *
Josefa Bachl f. + Bruder Johann *
- 20.00 **VIT-Pfarrsaal:** Meditation

11. Juli - Donnerstag, Hl. Benedikt von Nursia

- 10.00 **BRK** Gottesdienst, f. + Hugo Wühr
- 14.30 **Seniorenheim Regental:** Gottesdienst
- 18.30 **WIE** Rosenkranz
- 19.00 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung

12. Juli – Freitag, der 14. Woche im Jahreskreis

- 7.45 **WIE** Tridentinische Messe und Anbetung
- 8.00 **VIT** kein Gottesdienst
- 9.30 **VIT** Festgottesdienst mit Erteilung der Firmung
- 15.30 **ELH** Andacht
- 19.00 **WIE** Andacht

13. Juli – Samstag, der 14. Woche im Jahreskreis,

Hl. Heinrich II., Hl. Kunigunde, Ewige Anbetung

- 8.00 **WIE** Morgenlob, Tridentinische Messe und Anbetung
- 15.00 **VIT** Aussetzung, Betstunde
- 17.00 **VIT** Einsetzung mit Segen
- 17.00 **VIT** Rosenkranz, Beichtgelegenheit
- 17.30 **VIT** Vorabendgottesdienst,
Anton Alt u. Mariele Preißer f. + Bruder Josef Alt u. Vater Josef Alt
Franziska Hagengruber f. + Josef Heigl *
Anna Hagengruber f. + Josef Heigl *
Xaver Eckl f. + Mutter Frieda Brem *
Renate Brem f. die Armen Seelen *

- 19.00 **ANU** Eucharistiefeier, Elfriede Höpfl f. + Schwester Hildegard
Familie Amesberger f. + Sieglinde u. Josef Stadler *
- 19.00 **SCH** Eucharistiefeier, Hildegard Sterr f. + Mutter u. Schwester
Johann Mandl f. + Ehefrau Anneliese u. Eltern *

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

14. Juli 2019

15. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr C

1. Lesung:

Deuteronomium 30,10-14

2. Lesung: Kolosser 1,15-20

Evangelium: Lukas 10,25-37



» Ein Samariter aber, der auf der Reise war, kam zu ihm; er sah ihn und hatte Mitleid, ging zu ihm hin, goss Öl und Wein auf seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein eigenes Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. «

14. Juli – Sonntag

- 7.30 **VIT** Beichtgelegenheit
- 8.00 **VIT** Eucharistiefeier, Angelika Schlecht f. + Vater Alfons Achatz
Helga Miethaner f. + Vater Alfons Achatz *
Hedwig Aichinger f. + Bruder Josef *
- 8.45 **AYR** Eucharistiefeier, Erwin Brem f. + Ehefrau Anna
- 9.00 **WIE** Eucharistiefeier, Max Kolbeck f. + Eltern Max u. Gisela Kolbeck
Familie Kolbeck f. + Nachbarn Hans Kernbichl *
- 10.00 **Regeninsel**: Festgottesdienst 100 Jahre FC Viechtach
- 19.00 **VIT** Eucharistiefeier,
Christine Neumeier mit Kinder f. + Ehemann u. Vater Josef,
Familie Gomez-Huber f. + Bro. Nicolas, Virginia u. Cromwell *

*) Diese Messintentionen gehen zusätzlich in die Mission

HINWEIS FÜR EINEN NOTFALL

Kath. Pfarramt , Tel. 09942/5061

Markus Meier, Pfarrvikar, Tel. 09942/808934

Pater Emmanuel, Pfarrvikar, Tel. 09942/9499330

Ludwig Matzeder, Klausner, Tel. 09942/4067668



„Wir pflegen Menschlichkeit“

Caritas Elisabethenheim

Senioren Wohn- und Pflegeheim

Dr. Schellerer-Str. 22a • 94234 Viechtach • Tel. 09942 947-000

www.cartitas-altenheim-viechtach.de

Dank an Lektorinnen und Lektoren

Ab dem ersten Sonntag in der Ferienzeit, dem 28. Juli, gilt die neue Gottesdienstordnung mit dem Wegfall der 8.00 Uhr-Messe. Zu diesem Zeitpunkt beenden einige Lektorinnen und Lektoren ihren Dienst. Ich sage Frau Andrea Maier, Frau Birgit Maier, Frau Julia Ochsenbauer, Herrn Adolf Stieglbauer und Herrn Anton Voitl ein herzliches Vergelt's Gott für teilweise mehrere Jahrzehnte Lektorendienst.

Ganz besonders danke ich Frau Hedwig Grabmeier und Frau Josefa Schmid, dass Sie auch in Zukunft den Lektorendienst zu anderen Gottesdienstzeiten weiterführen.

Pfarrer i.R. Eugen Chrobak aus Schönau verabschiedet

Beim Pfarrfest in Schönau, das traditionellerweise am Fronleichnamstag stattfindet, wurde Pfarrer i.R. Eugen Chrobak verabschiedet. Nach zehn Jahren als Ruhestandsgeistlicher in der Expositur und mit über 80 Jahren wünscht er nun keine Verpflichtungen mehr zu haben.

Schweren Herzens lassen ihn die Schönauer ziehen. Herr Adalbert Schötz vom Pfarrgemeinderat, Kirchenpfleger Heinrich Wühr und die Ministrantengruppe haben sich mit einem Präsent und manch einer verdrückten Träne in den Augen von „ihrem Pfarrer“ verabschiedet. Auch die Gesamtpfarrei Viechtach sagt ihm ein herzliches Vergelt's Gott für seinen Dienst, seine Freundlichkeit und sein bescheidenes Wesen.

Letzteres ist auch der Grund, warum die Verabschiedung nicht in einem größeren Rahmen stattgefunden hat, wie es der Wunsch der Pfarrangehörigen von Schönau gewesen wäre. Pfarrer i.R. Chrobak wollte sich so unauffällig wie möglich aus seinem bisherigen Wirkungsbereich zurückziehen.

Lieber Pfarrer Chrobak, wir wünschen Ihnen alles Gute, noch viele gesunde Jahre und Gottes immerwährenden Segen!

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, 10. Juli ist wieder Seniorenachmittag im Pfarrsaal. Die Gestaltung und Bewirtung übernimmt der Pfarrgemeinderat.

Erzählcafé

Am Donnerstag, 4. Juli von 14 – 16 Uhr findet das nächste Erzählcafé im Museum Viechtach statt. Das Thema lautet: Bauernarbeit früher im Sommer. Der Waldverein Viechtach bittet um Anmeldung unter Tel. 09942 442.

Wer betet mit?

Gebetsmeinung des Papstes für Juli. Wir beten für all jene, die in der Justiz tätig sind, rechtschaffen arbeiten, damit das Unrecht dieser Welt nicht das letzte Wort hat.

Brauchen Sie ein Geschenk?

Viechtacher St. Augustinus Wein



Die Flasche ist für nur 5,- Euro
im Pfarrhof erhältlich!

Im Preis ist eine Spende für die
Pfarrkirche enthalten.

Zwei Hochseilartisten heiraten. Der Pfarrer sagt in der Predigt: „Möge Gott seine schützenden Hände über euch halten“ „Nein“ widerspricht das Brautpaar, „er soll seine Hände lieber unter uns halten“.

Der Oeutschlehrer erklärt Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft Dann fragt er: „Hansi, wenn ich sage: Ich bin krank - was ist das für eine Zeit?“ Da strahlt Hansi ihn an und sagt: „Eine wunderbare Zeit, Herr Lehrer!“

TIM & LAURA www.WAGHUBINGER.de



Glaubenspraxis: Schöpfung

Frontispiz einer Bible moralisée



Gott als Geometer, als Vermesser der Erde – so stellten sich frühere Generationen den Schöpfergott vor. Die naturwissenschaftlichen Erkenntnisse der letzten Jahrhunderte haben dieses Bild wie auch die wörtliche Interpretation der Schöpfungsgeschichten des Alten Testaments als das erkennen lassen, was sie sind: Bilder. Nicht das Wann und Wie ist das Entscheidende, sondern das Wer: Gott ist der Schöpfer des Himmels und der Erde und des ganzen Universums. Weil das nicht empirisch beweisbar ist, zweifeln nicht wenige daran. Doch alle Wissenschaft kann nicht die Frage nach dem Anfang

beantworten; nach demjenigen, den Thomas von Aquin im Anschluss an den griechischen Philosophen Aristoteles den „unbewegten Bewegter“ genannt hat. Kein Gottesbeweis, aber der Glaube an einen Schöpfergott ist eine plausible Antwort. Viele Fragen bleiben dennoch: Das Universum dehnt sich aus – wohin? Was war zeitlich vor dem Anfang? Fragen, in denen sich der Verstand verlieren kann und der Glaube hofft, einst Antwort zu bekommen.

Jetzt steht etwas anderes an: Die Bewahrung der Schöpfung. Seit Jahrzehnten steht dieses Thema ganz oben auf der politischen Agenda, doch es ändert sich zu wenig. So empfinden zumindest diejenigen, um deren Zukunft es geht: Seit Wochen und Monaten

verlassen Schülerinnen und Schüler freitags den Unterricht, um für die Bewahrung der Schöpfung zu demonstrieren. „Warum für eine Zukunft lernen, wenn wir keine Zukunft haben?“, lautet ihre Frage. Ihnen wird vorgeworfen, zu wenig von der Materie zu verstehen, doch dann stellt sich die Frage, warum die, die etwas davon verstehen, nicht genügend für den Umweltschutz unternehmen. Oder wird die Dringlichkeit immer noch nicht erkannt? Dabei besteht sie von Anfang an: Die Schöpfung zu bewahren, dazu sind die Menschen von Gott aufgefordert.